

Marktgemeinde Kirchschiag

Örtliches Raumordnungsprogramm 1994

18. Änderung - Entwurf

Darstellung der Änderungen Flächenwidmungsplan

Planverfasser:

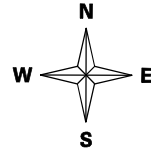
Kommunalialog Raumplanung GmbH

Ingenieurbüro für Raumplanung & Raumordnung

Fn 416.995d, LG St. Pölten

Riefthalgasse 12, 3130 Herzogenburg

T.: +43(0)699 19228413



Planzahl: 24025AE

Datum: 13.09.2024

DKM-Stand: 04/2024

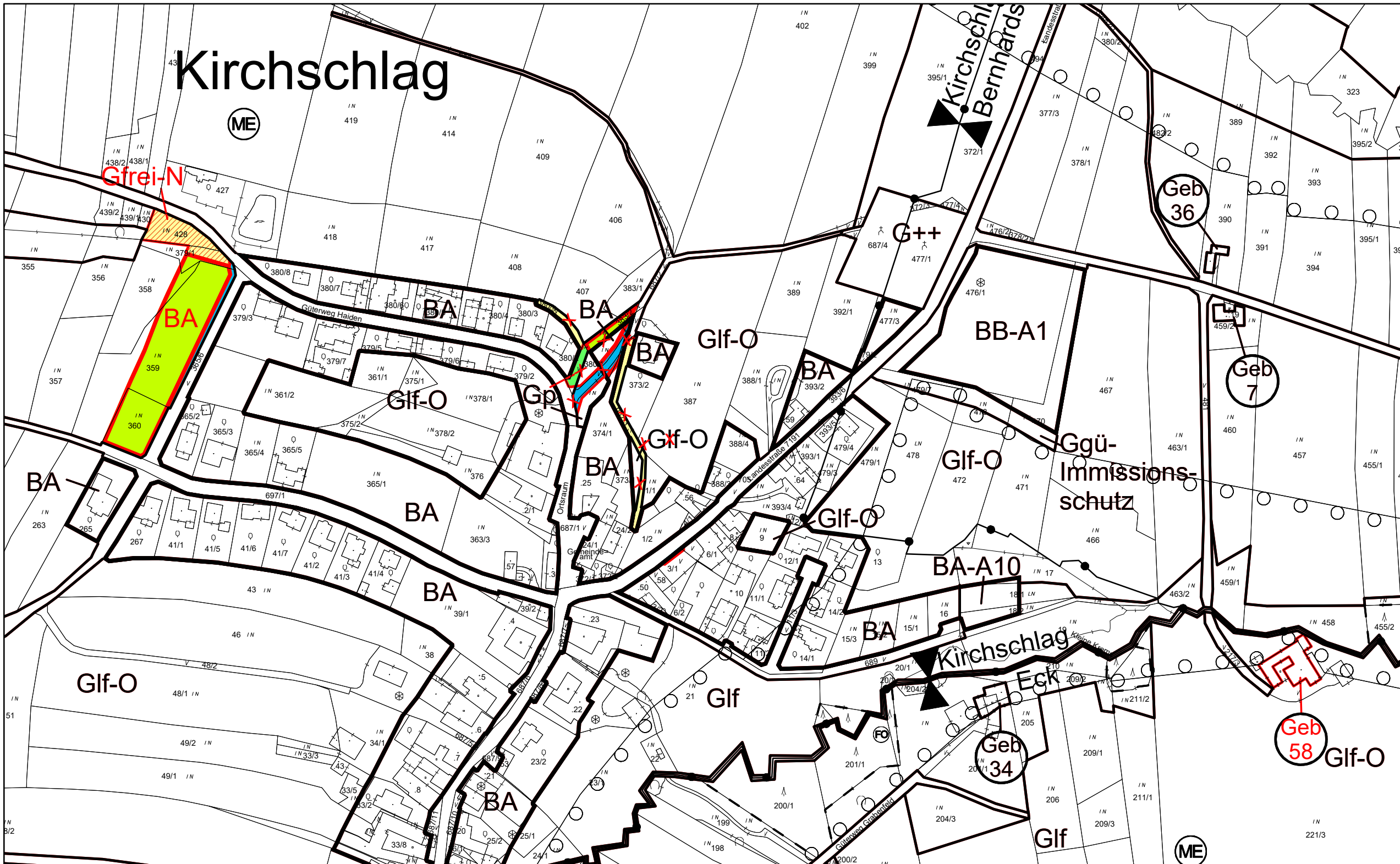
0 25 50 75 100 125 150 175 200
Maßstab 1:3.000

Legende Darstellung der Änderungen:

Die außer Kraft getretenen Signaturen und Umrundungen sind kreuzweise rot durchgestrichen.
Die neuen Signaturen und Umrundungen sind rot ausgeführt. Flächen, deren Widmung geändert werden soll, sind zusätzlich in der Farbe der neuen Widmungsart hervorgehoben.
Die Bedeutung der Signaturen und Umrundungen ist der Legende zum Flächenwidmungsplan zu entnehmen.

Hinweis:

Dieser Plan ist ein Hilfsplan zur übersichtlichen Darstellung der geplanten Änderungen.
Der rechtlich verbindliche Planungsentwurf kann nur dem Flächenwidmungsplan-Entwurf entnommen werden.



Marktgemeinde Kirchschlag Örtliches Raumordnungsprogramm 1994

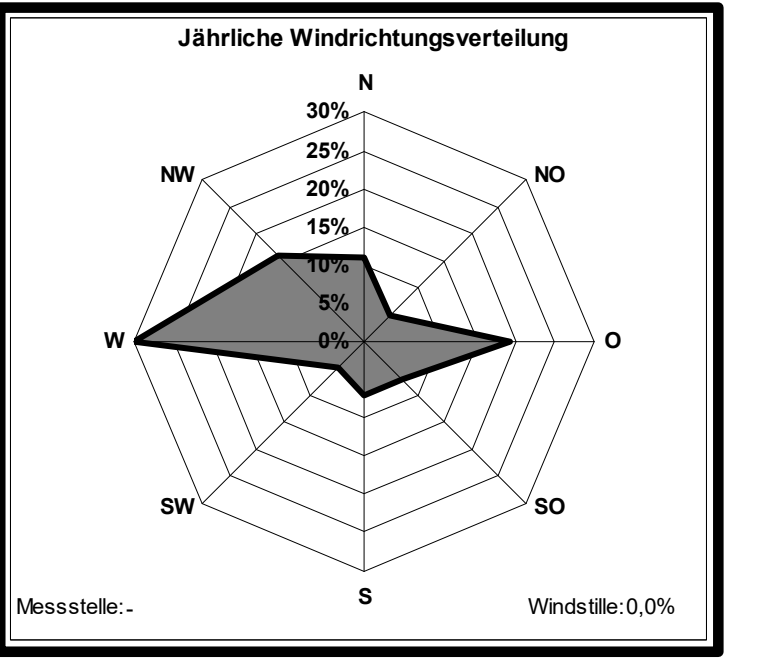
18. Änderung - Entwurf Flächenwidmungsplan

Übersicht:

Begründungen für die Festlegungen sind den jeweiligen Erläuterungsberichten zu entnehmen!

Planverfasser:
KommunalDialog Raumplanung GmbH
Ingenieurin für Raumplanung & Raumordnung
Fl. 416, 9954, LG St. Pölten
Riefenbrunn 12, 3130 Herzogenburg
T: +43 (0)6640 13228413

Planzahl: 24 025E
Datum: 13.09.2024
DGM-Stand: 04/2024
SDB-Beschlag:



Legende: Widmungsfestlegungen

BW Bauland-Wohngebiet	Glf Grünland-Land- und Forstwirtschaft
BK Bauland-Kerngebiet	Glf-O Grünland-Land- und Forstwirtschaft- Offenlandfläche
BB Bauland-Betriebsgebiet	Gho Grünland land- und forstwirtschaftliche Hofstelle
BI Bauland-Industriegebiet	Ggl Grünland-Grünteil mit Funktionsfestlegung
BA Bauland-Agrargebiet	Gsh Grünland Schutzzaun
BS- Bauland-Sondergebiet mit Angabe der besonderen Nutzung	Geh erhaltenwertes Gebäude im Grünland mit symbolhafter Darstellung des Gebäudes Angabe der fortlaufenden Nummer
BO Bauland-erhaltenswerte Ortsstruktur	Gmg Grünland Materialgewinnungsstätte mit Festlegung der Folgewidmung
-A Aufschlüsselungszone BB-A1 - Freigabebedingung: Vorlage eines Teilungsplanentwurfes, der nachweist, dass die Erschließung des Betriebsbaulandes über die Gemeindestraße im Norden erfolgt	Gg Grünland Gärtnerei
Aufschlüsselungszone BW-A1 - Freigabebedingung: Vorlage eines Teilungsplanentwurfes, der insbesondere eine Verkehrs(innen)schließung von der westlichen Gemeindestraße vorsieht sowie ein Bebauungsprojekt, das die Errichtung von mind. 4 Wohneinheiten sicherstellt	Gkg Grünland Kleingarten
Aufschlüsselungszone BA-A10 - Freigabebedingung: Vorlage eines Teilungsplanentwurfes und eines Bauausführungsprojektes, das mindestens 2 Wohneinheiten vorsieht	Gsp Grünland Sportstätte
-Fnn Befristete Baulandwidmung: die Frist läuft 5 Jahre nach Rechtskraft der Widmung ab	Gspi Grünland Spielplatz
-Vt Baulandwidmung mit vertraglicher Bindung	Gc Grünland Campingplatz
BB-Verwendungstyp1: spezielle Verwendung des Bauland-Betriebsgebietes: Keine das örtlich zumutbare Ausmaß übersteigende Lärm- und Geruchsbelastung sowie sonstige schädliche Einwirkung auf die Umgebung	G+ Grünland Friedhof
	Gp Grünland Parkanlage
	Ga- Grünland Abfallbehandlungsanlage mit Angabe der Art der Verwertung
	Gd Grünland Aushubdeponie
	Glp Grünland Lagerplatz
	Gd Grünland Odland/Okorfläche
	Gwf Grünland Wasserfläche
	Gfrei Grünland Freihaltfläche: (-N...Naturraum)
	Gwka Grünland Windkraftanlage
Vf Verkehrsfläche-öffentlich	
Vp Verkehrsfläche-privat	

7. Änderung (Neuauflage Blatt 1, 2, 3):
 Auflage: 19.10.2006 bis 31.11.2006, Gemeinderat 31.12.2006, Landesregierung: 22.01.2006, RUI-R-300/019.2006, Rechtskraft: 13.03.2006
 8. Änderung (Blatt 1):
 Auflage: 16.04.2007 bis 29.05.2007, Gemeinderat: 24.06.2007, Landesregierung: 02.07.2007, RUI-R-300/019.2007, Rechtskraft: 19.07.2007
 9. Änderung (Blatt 1):
 Auflage: 07.07.2008 bis 19.08.2008, Gemeinderat: 26.08.2008, Landesregierung: 23.10.2008, RUI-R-300/020.2008, Rechtskraft: 19.11.2008
 10. Änderung (Blatt 1, 3):
 Auflage: 17.09.2011 bis 26.07.2011, Gemeinderat: 12.08.2011, Landesregierung: 23.08.2011, RUI-R-300/021.2011, Rechtskraft: 20.09.2011
 11. Änderung (Blatt 1, 2, 3):
 Auflage: 17.09.2012 bis 29.10.2012, Gemeinderat: 02.12.2012, Landesregierung: 18.12.2012, RUI-R-300/022.2012, Rechtskraft: 05.01.2013
 12. Änderung (Blatt 1, 2, 3):
 Aufhebung Wohnsiedlungszone, Rechtskraft: 01.02.2015
 Auflage: 14.07.2014 bis 23.08.2014, Gemeinderat: 29.10.2014, Landesregierung: 24.12.2014, RUI-R-300/023.2014, Rechtskraft: 17.01.2015
 13. Änderung (Blatt 1, 3):
 Auflage: 12.06.2016 bis 13.07.2016, Gemeinderat: 28.09.2016, Landesregierung: 17.10.2016, RUI-R-300/024.2016, Rechtskraft: 04.11.2016
 14. Änderung (Blatt 1, 3):
 Auflage: 25.01.2018 bis 06.03.2018, Gemeinderat: 29.03.2018 und 27.06.2018, Landesregierung: 12.07.2018, RUI-R-300/025.2018, Rechtskraft: 01.08.2018
 15. Änderung (Blatt 1, 3):
 Auflage: 05.08.2019 bis 20.09.2019, Gemeinderat: 06.11.2019, Landesregierung: 26.11.2019, Gemeinderat: 09.12.2021, Landesregierung: 26.01.2022, RUI-R-300/027.2021, Rechtskraft: 19.02.2022
 17. Änderung (Blatt 1):
 Auflage: 14.06.2023 bis 26.07.2023, Gemeinderat: 16.08.2023, Landesregierung: 23.11.2023, RUI-R-300/029.2023, Rechtskraft: 26.12.2023

Der Entwurf ist vom _____ bis _____ zur öffentlichen Einsichtnahme auflegen.
 Durch Verordnung beschlossen in den Sitzungen des Gemeinderates vom _____
 Die Bürgermeisterin:

Aufsichtsbekräftigung:
 Bescheid der NÖ Landesregierung vom _____
 Nach Kundmachung vom _____ bis _____
 in Kraft getreten am _____
 Die Bürgermeisterin:

Hinweise

Straßenfluchtlinien

Die Lage von Straßenfluchtlinien und somit das genaue Ausmaß von Abgrenzungsverpflichtungen an das öffentliche Gut werden im Bebauungsplan festgelegt. Ihre unmittelbare Ableitung aus dem Flächenwidmungsplan ist unzulässig.

Bauverbote und Beschränkungen aufgrund von Bundes- und Landesgesetzen

Haupt- und Nebenbahnen und Straßenbahnen auf eigenem Gleiskörper
 Bauverbot innerhalb von 12 Metern von der Mitte des äußeren Gleises (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)

Straßenbahnen
 Bauverbot innerhalb von 12 Metern beidseits des äußeren Seitenrandes (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)

Berg- und Talstationen von Straßenbahnen:
 innerhalb der Bahntrasse und bis zu 12 Meter von dieser (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)

alle Eisenbahnanlagen:
 generell Verbot der Errichtung von Anlagen und der Vornahme sonstiger Handlungen, durch die der Bestand der Eisenbahn und die sichere Befahrung gefährdet wird (§ 38 Eisenbahngesetz 1957)

Bundesautobahnen:
 beidseits Bauverbot in einer Entfernung von 40 Metern (§ 21 Bundesstraßengesetz)

Bundesstraßen:
 beidseits Bauverbot in einer Entfernung von 25 Metern (§ 21 Bundesstraßengesetz)

Landesstraßen I. außerhalb eines Ortsbereiches:
 beidseits Bauverbot in einer Entfernung von 15 Metern (§ 13b NÖ Straßengesetz)

Landesstraßen I. außerhalb eines Ortsbereiches:
 beidseits Bauverbot in einer Entfernung von 10 Metern (§ 13b NÖ Straßengesetz)

Kenntlichmachungen

Die Kenntlichmachung von Flächen, die durch rechtswirksame überörtliche Planungen (z.B. Eisenbahn) für eine besondere Nutzung geordnet sind und die Kenntlichmachung von Flächen, für die auf Grund von Bundes- und Landesgesetz Nutzungskriterien bestehen, dient der allgemeinen Information. Eine Verletzung im Flächenwidmungsplan ist nicht rechtswirksam. Gemeinderat und Planverfasser in derartigen Fällen keine Haftung für ihre Richtigkeit und Vollständigkeit.

A1 S33 L4711 Autobahn, Bundesstraße, Landesstraße	Schneepflanz	EG 600mm	Leitungen mit besonderer Bedeutung	FHW Fernheizwerk	HO 100	Überflutungsgebiet (Angabe der Häufigkeit)	Quellschutzgebiet
Bahn Vp-Bahn Öffentliche Eisenbahn bzw. private Eisenbahn mit Eintragung der Schienenverkehrszone (mit dBA-Angabe)	Sprengmittelanlage mit Gefährdungsbereich	EG 1200mm	Seilbahn	EW Elektrizitätswerk	rote Zone	Brunnenschutzgebiet	Heilquellschutzgebiet
Wald (2 Varianten)	Gefahren-Betrieb mit Gefahrenbereich	EG 2000mm	Bergbaueigentum bzw. Halde (Steinbruch, Schottergrube, Lehmgrube)	UM Umspannwerk	gelbe Zone	Meliorationsgebiet (Entsorgungslinie NO 2001)	Grundwasserschutzgebiet
Bannwald	Schutzwald	EG 3000mm	Gewässer	HA Hochbehälter	rote und gelbe Gefahrenzone	Bodenschutzanlage	rutschgefährdete Fläche
Flugplatz Öffentlicher Flugplatz bzw. privater Flugplatz mit Eintragung der Flugkategorie (mit dBA-Angabe)	Schongewässer	EG 4000mm	Europaschutzgebiet	WB Wasserbehälter	Fläche mit zu hohem Grundwasserspiegel	Fläche mit ungenügender Tragfähigkeit	Fläche in extremer Feuchtlage
	Europaschutzgebiet	EG 5000mm	Europaschutzgebiet	PK Parkplatz	Fläche in extremer Feuchtlage	Fläche in extremer Feuchtlage	Fläche in extremer Feuchtlage
	Europaschutzgebiet	EG 6000mm	Europaschutzgebiet	BD Bodendenkmal	Nationalpark	Nationalpark	Nationalpark
	Europaschutzgebiet	EG 7000mm	Europaschutzgebiet	ML militärisches Sperrgebiet	Naturdenkmal (mit mitgeschütztem Bereich)	Naturdenkmal (mit mitgeschütztem Bereich)	Naturdenkmal (mit mitgeschütztem Bereich)
	Europaschutzgebiet	EG 8000mm	Europaschutzgebiet	MU militärischer Übungsplatz	Naturdenkmal (mit mitgeschütztem Bereich)	Naturdenkmal (mit mitgeschütztem Bereich)	Naturdenkmal (mit mitgeschütztem Bereich)

